



Neubau Polizeizentrum Bern (PZB) in Niederwangen

# Start der Bauarbeiten

Informationen für die Bevölkerung von Niederwangen und der angrenzenden Berner Quartiere, Juli 2023

**Die Kantonspolizei Bern plant, einen Teil ihrer 18 Standorte im Raum Bern in einem neuen Polizeizentrum in Niederwangen zusammenzuführen. Im Juli starten die Bauarbeiten. Der Neubau soll in rund vier Jahren fertiggestellt sein. Die Erschliessung der Baustelle erfolgt grösstenteils über den Autobahnanschluss Niederwangen. Das Grossprojekt bringt mit einer attraktiven Umgebungsgestaltung eine Aufwertung des Standorts und einen Mehrwert für die Bevölkerung.**

Die Kantonspolizei Bern ist heute im Raum Bern auf 18 Standorte verteilt. 2016 hat der Berner Regierungsrat entschieden, verschiedene Standorte und Infrastrukturen in einem neuen Polizeizentrum Bern (PZB) neben der Autobahnausfahrt in Niederwangen zu konzentrieren. Das PZB wird die gesamte kantonale Führungsinfrastruktur unter einem Dach vereinen. Damit spart der Kanton Miet- und Betriebskosten. Die Konzentration in einem modernen Gebäude schafft angesichts der immer komplexeren Aufgaben zudem die Basis für eine effiziente, zukunftsgerichtete Polizeiarbeit.

ten Phase bis Mitte 2024 finden die Vorarbeiten statt. Dabei werden Baufeld und Parkplätze für die Bauarbeitenden eingerichtet und eingezäunt. Dazu gehört die Installation der Kräne, Container, Baupisten und Lagerflächen. Unter anderem werden Erdarbeiten vorgenommen und die Baugrube erstellt. In einer zweiten Phase werden Tiefbau, Rohbau und Ausbau inkl. Gebäudetechnik realisiert. Die Übergabe an die Nutzenden sowie die Fertigstellung der Umgebungsarbeiten sind für Ende 2027 vorgesehen. Gemäss aktueller Planung wird das PZB im Januar 2028 in Betrieb genommen.

**Bauphase dauert rund vier Jahre**

Das Bauprojekt wird unter der Leitung der HRS Real Estate AG realisiert. Der Baustart erfolgt planmässig im Juli 2023. Die Baustelle ist gemäss Vorgaben der Gemeinde Köniz in der Regel Montag bis Freitag zwischen 07.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 19.00 Uhr in Betrieb. In Ausnahmefällen kann eine Bewilligung für den Betrieb am Samstag erstellt werden. In diesem Fall dauern die Arbeiten bis maximal 17.00 Uhr. In einer ers-

**Verkehrsaufkommen während Bau und Betrieb**

Die Erschliessung der Baustelle erfolgt primär über den Autobahnanschluss Niederwangen und nicht über das umliegende Strassennetz. Im normalen Baubetrieb ist nicht mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Es kann aber im Rahmen von Sondertransporten punktuell zu Einschränkungen kommen. Der Baustellenverkehr zum Baufeld erfolgt über die entsprechenden Zufahrten.

	2023		2024				2025				2026				2027				2028					
<b>Bauarbeiten Polizeizentrum Bern</b>	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2				
<b>Vorbereitungsarbeiten</b>	█																							
<b>Rohbau</b>			█																					
<b>Gebäudetechnik</b>				█																				
<b>Ausbau</b>								█																
<b>Umgebungsarbeiten</b>											█													
<b>Inbetriebnahme durch Kantonspolizei</b>																					█			

Ende 2027 sind die Bauarbeiten abgeschlossen, 2028 wird das neue Polizeizentrum in Betrieb genommen.

Auch im Betrieb erfolgen 90 Prozent der Anfahrten über die Autobahn, ohne das umliegende Strassennetz zu tangieren. Rund die Hälfte der Mitarbeitenden wird den öffentlichen Verkehr für die Anfahrt nutzen. Aufgrund des flexiblen Schichtbetriebs werden sich die Anfahrten über den Tag verteilen. Blaulichtfahrten werden in der Regel nicht vom PZB aus erfolgen.

### Mehrwert für Bevölkerung und Standort

Im Rahmen des Neubaus werden verschiedene Projekte für eine attraktive Aussenraumgestaltung umgesetzt. Der Stadtbach wird entlang des Geländes revitalisiert. Die Gemeinde Köniz erstellt neben dem Bach einen von Bäumen und Büschen gesäumten, öffentlichen Fussweg. Zudem soll eine direkte Fusswegverbindung von der S-Bahn-Haltestelle in das Areal realisiert werden. Das neue Polizeizentrum wertet damit das Areal für die gesamte Bevölkerung auf.

### Ein Neubau mit hoher Klimaeffizienz

Das Polizeizentrum wird gemäss den neuesten Standards für nachhaltiges Bauen erstellt. So werden unter anderem holzverkleidete Fassaden und der Anschluss an das Fernwärmenetz von ewb realisiert. Ein Teil des Energieverbrauchs wird durch Eigenproduktion über ein Fotovoltaik-Dach gedeckt.

### Informationen zur Bauphase

Die Gesamtprojektleitung des Kantons und die HRS Real Estate AG werden Sie in regelmässigen Abständen über den aktuellen Stand der Bauarbeiten und bei Bedarf auch kurzfristig über räumlich begrenzte Einschränkungen oder Umleitungen informieren.



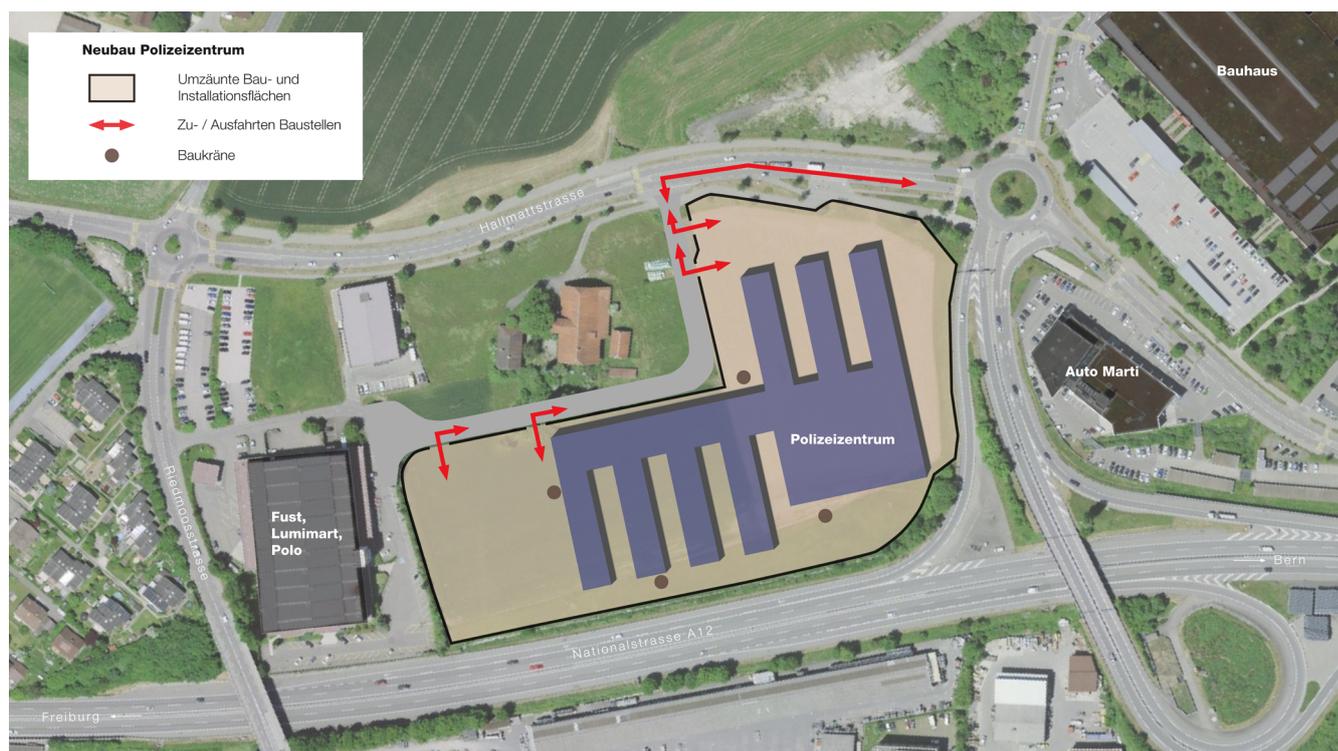
Informationen zum Projekt finden Sie unter [www.polizeizentrum.ch](http://www.polizeizentrum.ch) oder durch Scannen des QR-Codes.

### Haben Sie Fragen?

Für Fragen zum Projekt steht Ihnen die Projektleitung gerne zur Verfügung.  
E-Mail: [info@polizeizentrum.ch](mailto:info@polizeizentrum.ch)

Wo gebaut wird, sind Lärm, Staub und gewisse Einschränkungen der Bewegungsfreiheit nicht gänzlich zu vermeiden.

**Wir bitten Sie um Verständnis.**



Blick auf das umzäunte Baufeld des neuen Polizeizentrums mit den Baustellenzufahrten und den Kranstandorten.